

INITIATIVE FÜR
FRÜHE BILDUNG

TÄTIGKEITS-
BERICHT
2021

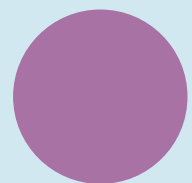
TEOLEO

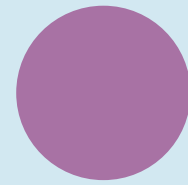
The logo for 'TEOLEO' features the word in a bold, orange, sans-serif font. The letter 'O' is replaced by a circular icon containing a cartoon lion with a purple mane and a blue body.



Vorbemerkungen:

Der Name "Initiative für frühe Bildung" wird nachfolgend in der Regel mit "Initiative" abgekürzt. Zur besseren Lesbarkeit des Tätigkeitsberichtes wird in einzelnen Bereichen des Berichts die männliche Schreibweise verwendet. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich diese Darstellungsform auf beide Geschlechter bezieht.





INHALT

VORWORT	3
EINBLICKE - UNSERE INITIATIVE	6
Rechtliche Grundsätze und Zweck der Gesellschaft	6
Die Menschen hinter unserer Initiative	7
Unser Anliegen	8
RÜCKBLICKE - AKTIVITÄTEN 2021	10
Die TEOLEO®-App: Frühkindliche Bildung mit Spaß!	10
TEOLEO®-Entdeckerkurse: Verbindung von Online- und Offline-Angebot	16
Gesunder Umgang mit Medien	19
Digitale Aktionstage	20
MIKA - Musik im Kita-Alltag	21
Kooperationen mit Kita-Trägern: Bildungspartnerschaft in der Foxini-Kita und beim Atvexa Inspiration Day	22
ERGEBNISSE - 2021 KURZ & KNAPP	23
2021 in Zahlen: Erreichte Kinder, Eltern & Fachkräfte	23
AUSBLICK 2022	24
IMPRESSUM	25





VORWORT

Dr. Manuela Drews
Gründerin & ehrenamtliche
Geschäftsführerin



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

mit dem Jahr 2021 ging für uns, so wie für viele Andere, erneut ein herausforderndes Jahr zu Ende. Nach dem erfolgreichen Projektabschluss unseres Kooperationsprojekts "TEOLEO®-Mobil" mit der Stiftung Kinderförderung von Playmobil im ersten Quartal, konzentrierten wir uns auf die Suche nach neuen Fördermöglichkeiten und Kooperationspartnern und hielten den stetigen Kontakt mit unseren Netzwerkpartnern aufrecht, um die Durchführung unserer TOLEO®-Entdeckerkurse für Eltern und ihre Kinder im Alter von 0-6 Jahren in Eigenregie durch die Einrichtung anzuvisieren.

Da uns alle die Corona-Pandemie auch im Jahr 2021 fest im Griff hatte, lag unser Fokus zudem auf dem weiteren Ausbau unserer digitalen Angebote, die wir im Jahr 2020 bereits eingeführt und ausgiebig getestet hatten. So führten wir im ersten Quartal 2021 unsere TOLEO®-Online-Kurse weiter und entwickelten neue Videos für unseren TOLEO®-YouTube-Kanal mit Experimenten, Kreativ-, Sprach- und Bewegungsangeboten für Zuhause. Die Inhalte unseres Kanals wurden von vielen Familien genutzt - bis zum Stichtag 31.12.2021 konnte unser Kanal mehr als 44.000 Klicks verzeichnen. Dieses großartige Ergebnis zeigt uns, dass wir die Familien mit unserem Angebot auch während der Zeit der Pandemie unterstützen konnten.

Um den Familien in der weiterhin vorherrschenden Krise zur Seite zu stehen, behielten wir außerdem die wöchentliche Frequenz an Veröffentlichungen neuer pädagogisch aufbereiteter Mitmachwelten in der TOLEO®-App einmal wöchentlich bei. Im Jahr 2021 konzipierten wir zudem fünf neue Mitmachwelten, wie beispielsweise die "Jahresuhr" oder "Karneval". Unser Ziel war es, den Familien vor allem in dieser Zeit möglichst viel Abwechslung für den herausfordernden Alltag zu bieten. Gleichzeitig ermöglichten wir es den Eltern, die gesunde körperliche sowie geistige Entwicklung ihrer Kinder zu fördern, was gerade in dieser Zeit von extremer Bedeutung war.

Dieses Angebot wurde von den Familien rege genutzt. So stieg die Anzahl an Downloads im Jahr 2021 um mehr als die Hälfte im Vergleich zum Vorjahr.

Natürlich behielt unsere Initiative auch die weiteren Projekte im Blick. So nahm unser Team mit unserem Projekt "Medienkompetenzkurse für Grundschul Kinder" an einem 48 Stunden Sprint im Rahmen der Veranstaltung Update-Deutschland teil. Gemeinsam mit vielen verschiedenen Akteuren wurde hier gepitcht, diskutiert und zusammengetragen, welche Lösungen es durch die Pandemie entstandenen Herausforderungen geben kann.

Auch wenn die Pandemie in 2021 noch viele Einschränkungen mit sich brachte, freuten wir uns sehr über die Teilnahme am Hamburger Familientag, der nach einjähriger Pause wieder in Präsenz durchgeführt werden konnte. Auf dem Gelände unserer Kooperationskita Foxini in Hamburg-Bergedorf bastelten wir mit mehr als 70 Kindern an unserem TEOLEO®-Stand und führten in den Räumlichkeiten der Kita zwei TEOLEO®-Entdeckerkurse durch.

Unsere Kooperation mit der Foxini-Kita bauten wir in 2021 mit der Durchführung unserer TEOLEO®-Kurse in der Kita sowie der punktuellen Unterstützung der Fachkräfte mit der Veranstaltung von Konzepttagen weiter aus.

Außerdem freuten wir uns über die offizielle Übernahme des Projektes "MIKA - Musik im Kita-Alltag" von der Bertelsmann-Stiftung, welche wir im Vorjahr bereits vorbereitet hatten.

Mit der Förderzusage der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt erhielten wir im November eine großartige Nachricht. Mit dieser Unterstützung konnten wir die Reaktivierung und weitere Verbreitung unserer TEOLEO®-Entdeckerkurse vorbereiten und mit der Konzeption zur Professionalisierung unseres TEOLEO®-YouTube-Kanals beginnen, um so noch mehr Kinder mit unserem Angebot zu erreichen.

An dieser Stelle möchte ich daher allen Menschen danken, die uns 2021 so tatkräftig unterstützt haben:

- Unser ehrenamtliches und hauptamtliches Kernteam sowie die Unterstützung durch Studierende des Studiengangs Psychologie der Fernuni Hagen: Lea Reis, Raik Drews, Carmen Llanos-Ahrens, Marie-Christin Merkel, Marie-Lou Beth, Miriam Fehl, Imke-Delz-Melzer, Isabel Mayer, Dilara Karadeniz, Katharina Beierlein, Sophie Landgraf, Gizem Akarsu, Carolin Löwert, Stefanie Grafeneder, Franziska Sturm, Franziska Kuhlmann, Kaisu Hölter, Emmy Ruopp, Veronika Chruszczyk, Josephine-Melina Kurr
- unserem Beirat, der uns mit viel Engagement und Motivation auch 2021 zur Seite stand:
 - Dr. Constanze Reutlinger
 - Prof. Dr. Heidi Schellhowe bis Juli 2021
 - Dr. Sebastian Stern
 - Prof. Dr. Anabel Ternès

- und unseren Kooperationspartnern, die unsere Aktivitäten im Jahr 2021 ermöglicht und unterstützt haben:
 - Die **Stiftung Kinderförderung von Playmobil®** für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und die finanzielle Unterstützung im Rahmen unseres Kooperationsprojekts TEOLEO®-Mobil bis zum Abschluss des Projekts zu Ende März 2021,
 - Die **Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt** für die Förderung unseres Projekts "TEOLEO®-Entdeckerkurse" im Rahmen der Ausschreibung "ZukunftsMUT",
 - Unser Kooperationspartner in Schleswig-Holstein: die **VAMED Klinik Geesthacht**,
 - Unsere Kooperationspartner im Großraum Franken: **Mehrgenerationenhaus MGH Mütterzentrum Känguruh e.V., Stadt Fürth - Koordination Familienstützpunkte**,
 - Unser Kooperationspartner **GetYourWings** aus Berlin sowie
 - Unsere **Kooperationskita Foxini** in Hamburg-Bergedorf.

Neben den bereits genannten Organisationen danken wir ganz herzlich unseren privaten und institutionellen Spenderinnen und Spendern:

- **M. Nicolai**
- **Bertelsmann Stiftung**
- **pro.mara GmbH**
- **Körper Stiftung** im Rahmen der Code Week Hamburg
- **Haus des Stifens** im Rahmen der Meet and Code
- sowie den Spenderinnen und Spendern durch das **Amazon.smile Programm** und **Benevity**.



Dr. Manuela Drews

Gründerin & ehrenamtliche Geschäftsführerin
Initiative für frühe Bildung gGmbH



UNSERE INITIATIVE

Rechtliche Grundsätze und Zweck der Gesellschaft

Die Initiative für frühe Bildung gGmbH wurde im August 2017 gegründet und vom Finanzamt Hamburg als gemeinnützig anerkannt (aktuellster Freistellungsbescheid nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des KStG und § 3 Nr. 6 des GewStG vom 09.08.2019).

Sie fördert nach ihrem Gesellschaftsvertrag folgende gemeinnützige Zwecke:

- Jugendhilfe,
- Erziehung,
- Bildung.

Gemäß unserer Satzung wird der Gesellschaftszweck insbesondere durch Bildungsangebote und praktische Anregungen verwirklicht, die Familien, Tagespflegeeltern und Fachkräfte dabei unterstützen, die frühkindliche Entwicklung ihrer Kinder zu fördern. Diese Angebote umfassen beispielsweise Fort- und Weiterbildungsangebote sowie die Konzeption, Zusammenstellung und Verbreitung von praktischen Anregungen für Familien und Fachkräfte zur Förderung der frühkindlichen Entwicklung. Dies kann z.B. in Form von Spiel-, Sing-, Bewegungs- oder Experimentideen erfolgen. Letztere verwirklichen wir insbesondere durch unsere kostenlose TEOLEO®-App und die begleitenden TEOLEO®-Entdeckerkurse für Fachkräfte und Eltern mit Kindern von 0 bis 8 Jahren.

Unser Gesellschaftszweck wird weiterhin verwirklicht durch begleitende Öffentlichkeitsarbeit zur Stärkung des Bewusstseins für die Wichtigkeit der frühen Bildung und zur Stärkung der gesellschaftlichen Anerkennung der frühen Bildungsarbeit.

Bei der Konzeption unserer Angebote orientieren wir uns an den Bildungsbereichen des „gemeinsamen Rahmens der Länder für die frühe Bildung in Kindertageseinrichtungen“(1)

Dieser umfasst die sechs Bildungsbereiche:

- Sprache, Schrift & Kommunikation,
- Körper, Bewegung & Gesundheit,
- Musik, Kreativität & Umgang mit Medien,
- Personale, soziale Entwicklung und Werteerziehung,
- Mathematik, Naturwissenschaft & Technik,
- Natur & kulturelle Umwelten.

(1) https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluess/2004/2004_06_03_Fruehe-Bildung-Kindertageseinrichtungen.pdf

Die Menschen hinter unserer Initiative

Unser Team

Die Initiative für frühe Bildung wurde aus privatem Engagement durch unsere beiden Gründer Dr. Manuela Drews und Dr. Raik Drews ins Leben gerufen. Dr. Manuela Drews leitet die Initiative als ehrenamtliche Geschäftsführerin. Seit Februar 2020 führt Miriam Fehl die Position der kaufmännischen Leitung aus.

Über das Jahr 2021 verteilt wurden bei der Initiative 2 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon eine Mitarbeiterin auf Teilzeitbasis, beschäftigt. Darüber hinaus unterstützten 18 Ehrenamtliche und Praktikant:innen die Initiative.



Unser Beirat

Die Initiative wird durch einen unabhängigen ehrenamtlichen Beirat inhaltlich beraten und unterstützt. Der Beirat besteht aus:



Dr. Constanze Reutlinger



Prof. Dr. Anabel Ternès



Dr. Sebastian Stern



Prof. Dr. Heidi Schelhowe

Am 11. August 2021 ist unser Beiratsmitglied Heidi Schelhowe verstorben. Prof. Dr. Heidi Schelhowe war Professorin für Digitale Medien in der Bildung (dimeb) in der Informatik an der Universität Bremen und engagierte sich in zahlreichen Forschungs- und Medienbildungsprojekten. Mit ihrer interdisziplinär zusammengesetzten Forschungsgruppe entwickelte sie Hardware und Software für Bildungskontexte, insbesondere für Kinder und Jugendliche. Sie war Mitgründerin des gemeinnützigen Vereins FabLab Bremen e.V., welcher, vor allem jungen Menschen die Möglichkeit gibt, computergesteuert mit unterschiedlichen Technologien und Materialien zu experimentieren.

Wir werden Heidi Schelhowe mit ihrer zugewandten, wertschätzenden Art und ihrer Expertise vermissen. Unsere Gedanken sind bei ihren Angehörigen.



Unser Anliegen

Als die Tochter unserer Gründer im Sommer 2016 die Kita wechselte, erlebten sie, welche Unterschiede in der frühen Bildung möglich sind. Dies war der Anstoß für eine etwa einjährige Konzeptionsarbeit, die im August 2017 in die Gründung der Initiative für frühe Bildung mündete.

Mit unserer Arbeit möchten wir dazu beitragen, allen Kindern bestmögliche Startchancen in ihr Leben zu geben – unabhängig von Herkunft und Status. Hierfür unterstützen wir Eltern, pädagogische Fachkräfte und Tageseltern bei der Förderung der Entwicklung ihrer Kinder im Alter von 0 bis 10 Jahren.

Damit wollen wir einen Beitrag zu einer Verbesserung der frühen Bildung leisten. Dies bedeutet für uns nichts anderes, als die Förderung des ganz natürlichen Entdeckungsdrangs unserer Kinder und somit einer gesunden geistigen und körperlichen Entwicklung.

Warum frühe Bildung?

Die Weichen für eine gesunde körperliche und geistige Entwicklung werden gestellt, bevor unsere Kinder mit der Schule beginnen: Das Gehirn weist bereits in den ersten 4 Lebensjahren die höchste Sensibilität für die Entwicklung von Sprache, Zahlenverständnis, emotionaler Steuerung und sozialer Kompetenz auf.

In Hinblick auf die körperliche Entwicklung leiden Kinder, die mit 5 Jahren übergewichtig sind, unter einem vierfach größeren Risiko später fettleibig zu sein als normalgewichtige Kinder.

Um unseren Kindern gute Startchancen für ihre körperliche und geistige Entwicklung zu geben, ist es unerlässlich, bereits in den ersten Lebensjahren anzusetzen.

Gerade in Deutschland gibt es hier jedoch Nachholbedarf: Die meisten Bildungsprogramme setzen ihren Schwerpunkt auf Schule und Hochschule. Die Ausbildung unserer Kita-Fachkräfte sowie die Ausgaben für Kinderbetreuung sind im Vergleich der OECD-Länder unterdurchschnittlich. Auch Eltern ist die Wichtigkeit der frühen Bildung häufig nicht bewusst.

Unsere Ziele: Frühe Bildung stärken, unterstützen und aufwerten

Ziel unserer Initiative ist es, allen Kindern den Zugang zu früher Bildung zu ermöglichen und somit ihre Startchancen ins Leben zu verbessern - unabhängig von Herkunft und Status.

Wir möchten Eltern und Fachkräften mit einfachen und praktischen Anregungen, Informationen und Fortbildungsangeboten dabei unterstützen, ihre Kinder auf spielerische Weise zu fördern.

Zudem wollen wir Eltern und Fachkräfte dazu ermutigen, ihre Kinder aktiv in ihren Fähigkeiten und in dem zu stärken, was sie sind: kleine Weltentdecker, die genau wissen, was sie brauchen, um gesunde und starke Persönlichkeiten zu werden.



Unsere Arbeitsfelder

Im Jahr 2021 reflektierten wir unsere bisherige Arbeit und definierten die folgenden Arbeitsfelder für unsere weitere Arbeit:

- TEOLEO® - Frühkindliche Bildung mit Spaß**
 Wie bisher auch, legten wir den Fokus auf die Unterstützung von Eltern und Fachkräften bei der spielerischen Förderung einer gesunden Entwicklung ihrer Kinder. Dies geschieht in Form unserer kostenlosen App für Eltern & Fachkräfte, unserem TOLEO®-YouTube-Kanal und unseren kostenlosen TOLEO®-Entdeckerkursen für Eltern und Kinder.
 Am Hamburger Tag der Familien, der in diesem Jahr nach einjähriger, coronabedingter Pause, wieder stattfand, führten wir TOLEO®-Schnupperkurse in unserer Kooperationskita Foxini in Hamburg-Bergedorf durch und waren mit einem TOLEO®-Bastelstand vor Ort vertreten.
- Gesunder Umgang mit Medien:** Auch 2021 beteiligten wir uns an der Europe Code Week und nahmen außerdem das erste Mal am Digitaltag teil. Themen waren insbesondere "Sicher surfen im Netz: Lasst uns gemeinsam Bots enttarnen und Viren bekämpfen" sowie die "Digitale Hörsafari".
- MIKA - Musik im Kita-Alltag:** Durch die Übernahme des Projekts "MIKA-Musik im Kita-Alltag" von der Bertelsmann Stiftung erweiterten wir unser pädagogisches Angebot. MIKA bietet Fachkräften Impulse, wie sie mit ihren Kindern jeden Tag aufs Neue auf musikalische Entdeckungsreise gehen können - und das ohne musikalische Vorkenntnisse. Die Neugier genügt!

Unser Ansatz

Unsere Arbeit orientiert sich an den neuesten Erkenntnissen der **Entwicklungspsychologie, Hirnforschung und Kindheitspädagogik**. Die Konzeption unserer Initiative basierte daher neben zahlreichen Experteninterviews auf einer intensiven Literaturrecherche.

Mit unseren Angeboten möchten wir eine gesunde **körperliche und geistige Entwicklung entlang aller relevanten Bereiche** der frühkindlichen Entwicklung fördern. Als praktischen Orientierungsrahmen für unsere Angebote im Kita-Bereich nutzen wir derzeit den „gemeinsamen Rahmen der Länder für die frühe Bildung in Kindertageseinrichtungen“.

AKTIVITÄTEN 2021

Die TEOLEO®-App: Frühkindliche Bildung mit Spaß!

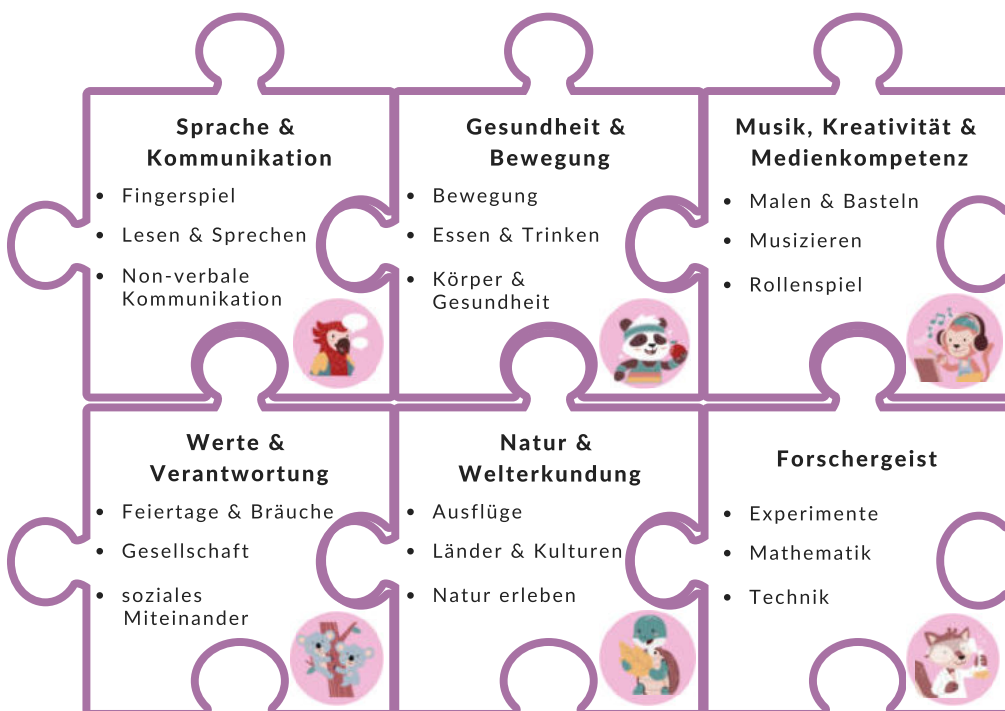
Auch im Jahr 2021 lag der Schwerpunkt unserer Arbeit darauf, Eltern, Tageseltern und pädagogischen Fachkräften unsere TEOLEO®-Mitmachwelten zur Verfügung zu stellen. Wie bereits im Jahr zuvor, orientierten sich diese an den von den Ländern definierten Bildungsbereichen für die frühe Bildung in Kindertagesstätten und boten den Nutzern neue Ideen und Hintergrundinformationen zur spielerischen Förderung ihrer Kinder.

Aufgrund der Ausweitung unserer Angebote auf die Grundschulen und die damit entstehende Nachfrage, erweiterten wir unsere App außerdem um Mitmach-Ideen für Kinder bis 8 Jahre, insbesondere für die Bereiche MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) und Kreativität.

Aufgrund der auch im Jahr 2021 noch immer anhaltenden Corona-Pandemie behielten wir die wöchentliche Frequenz der Veröffentlichungen unserer Mitmachwelten bei, um die Familien auch weiterhin in dieser herausfordernden Zeit zu unterstützen. Interessierte Fachkräfte und Familien konnten sich also auch in diesem Jahr jede Woche über eine neue Mitmachwelt freuen.

In der Zwischenzeit enthält unsere App fast 700 Ideen aus 48 Mitmachwelten zur Interaktion von Eltern und Kindern entlang aller relevanten Entwicklungsbereiche.

Oberthemen & Kategorien für die Konzeption von Ideen für TEOLEO®(2)



(2) Entsprechend der sechs Bildungsbereiche des gemeinsamen Rahmens der Länder für die frühe Bildung in Kindertageseinrichtungen (2004)



TEOLEO®-Konzept

Das Konzept von TOLEO® basiert maßgeblich auf Grundannahmen der Entwicklungspsychologie. Dieser Ansatz geht davon aus, dass sich jedes gesund geborene Kind in den ersten Jahren optimal entwickelt, wenn Eltern und Bezugspersonen liebevoll auf die jeweiligen Entwicklungsbedürfnisse des Kindes eingehen und diese aktiv unterstützen. Hierbei möchte TOLEO® Familien und Fachkräfte begleiten, um Kinder aktiv in dem zu stärken, was sie sind: kleine Weltentdecker, die genau wissen, was sie benötigen, um gesunde und starke Persönlichkeiten zu werden.

In der kostenlosen TOLEO®-App erhalten Eltern, Fachkräfte oder andere Bezugspersonen Inspirationen, wie sie **den natürlichen Entdeckungsdrang ihrer Kinder im Alter von 0 bis 8 Jahren spielerisch fördern** können: Mit Fingerspielen, Liedern, Geschichten, Bewegungsimpulsen, Sinneserfahrungen, Experimenten und Kreativideen, die mit Alltagsmaterialien und ohne Vorwissen umgesetzt werden können. Hierfür entführt TOLEO® die Nutzer jede Woche in eine neue spannende Mitmachwelt – von Themen wie „Mein Körper“, „Mein Traumland“, „Rund um mein Zuhause“ bis hin zum „Zauberwald“. **Die Ideen der App orientieren sich am gemeinsamen Rahmen der Länder für die frühe Bildung in Kindertagesstätten** und decken die dort definierten 6 Bildungsbereiche ab.

Die TOLEO®-Ideen werden um kompakte **Hintergrundinformationen zur frühkindlichen Entwicklung** ergänzt – als Kurz-Informationen in den Mitmachwelten und als Hintergrundartikel zu ausgewählten Themen.

Die Mitmachwelten und Hintergrundartikel werden von einem interdisziplinären Team aus **Kindheits- und Sozialpädagog:innen, Psycholog:innen und Kreativen** geschrieben.

Die TOLEO®-App sehen wir als Möglichkeit an, die Chancen der Digitalisierung zu nutzen, um möglichst viele Eltern und Fachkräfte mit konkreten Ideen zur Förderung einer gesunden frühkindlichen Entwicklung möglichst einfach zu erreichen. Ob im Bus, auf dem Weg nach Hause oder auf der Couch - Eltern und Fachkräfte können sich von TOLEO® inspirieren lassen, wann und wo immer sie sind, um anschließend mit ihren Kindern aktiv zu werden.



3.1. Hoch in der Luft



10.1. Jahresuhr



17.1. Kleine Detektive



24.1. Zirkuswelten



31.1. Karneval



14.3. Magische Welten



21.3. Frühlingserwachen



28.3. Teo auf dem Bauernhof



25.4. Klangwelten



2.5 Auf Safari



23.5. Rund um mein Zuhause



30.5. Dschungel



20.6. Inselträume



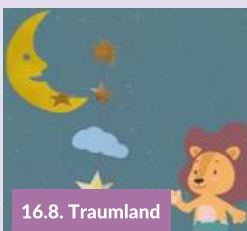
27.6. Tätütata



18.7. Wasserwelten



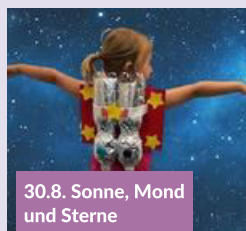
25.7. Welt der Sinne



16.8. Traumland



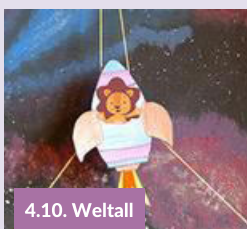
23.8. Von Drachen und Rittern



30.8. Sonne, Mond und Sterne



27.9. Erntezeit



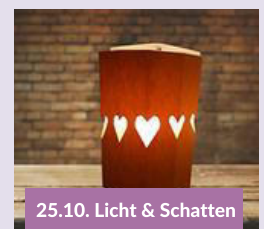
4.10. Weltall



11.10. Entspannungswelt



18.10. Gruselzeit



25.10. Licht & Schatten

Mitmachwelten & Artikel 2021

Der Fundus der TEOLEO®-App beinhaltet mittlerweile fast 700 Ideen, sodass wir hauptsächlich dazu übergegangen sind, die TEOLEO®-Welten zu nutzen und neu zusammenzustellen. Neben den 2 völlig neu aufbereiteten Welten "Jahresuhr" und "Karneval" haben wir in 2021 aus den bereits bestehenden Inhalten 2 weitere neue Mitmachwelten konzipiert: Forschen & Entdecken sowie unsere Entspannungswelt. Zudem haben wir eine komplett neue Mitmachwelt aus den Inhalten unseres in 2021 übernommenen Projektes "MIKA-Musik im Kita-Alltag" zusammengestellt.

Jede dieser Mitmachwelten enthielt, wie auch im Vorjahr, je 12 - 15 Inspirationen für Eltern, Tageseltern und Kita-Fachkräfte, mit Hilfe derer die Nutzer den natürlichen Entdeckungsdrang ihrer Kinder im Alter von 0 bis 8 Jahren spielerisch fördern konnten.

Für die Altersgruppe von 0 bis 2 Jahren umfassten die Ideen im Jahr 2021 insbesondere Kinderlieder, erste Kreativangebote bspw. mit Fühlpappen, Fingerspiele, Sinnes- und Körpererfahrungen sowie Bewegungsangebote. Für die 3-8-Jährigen gab es zusätzlich zahlreiche Ideen zum Spielen und Basteln mit Haushalts- und Naturmaterialien (z.B. eine Detektivlupe aus Pappe und Klarsichtfolie, Naturkonfetti aus bunten Laubblättern oder ein Korallenriff aus einem alten Schuhkarton, Pappe, Strohhalmen, Muscheln und einem Faden).



7.2. Reise nach China



14.2. Berufe



21.2. Die Dinos sind los



28.2. Ich & meine Gefühle



7.3. Kleine Indianer



4.4. Theater



11.4. Auf wilder See



18.4. Märchenwelten



9.5. Meine Familie



16.5. Mein Körper



6.6. Reise in die Urzeit



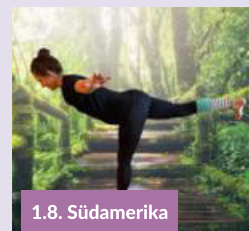
13.6. Sommerzeit



4.7. Pfadfinder-Abenteuer



11.7. Zeitreise ins Mittelalter



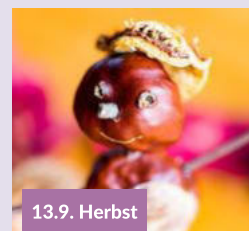
1.8. Südamerika



9.8. Zauberwald



6.9. Rund ums Essen



13.9. Herbst



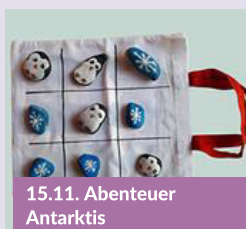
20.9. MIKA-Welt



1.11. Forschen & Entdecken



8.11. Liebe & Freundschaft



15.11. Abenteuer Antarktis



22.11. Winterschlaf



1.12. Adventskalender

Diese wurden durch altersgerechte naturwissenschaftliche Experimente sowie jeweils eine selbst geschriebene TEOLEO®-Vorlesegeschichte ergänzt. In den jeweiligen Vorlesegeschichten erlebt Maskottchen Teoleo nicht nur spannende Abenteuer zur passenden Mitmachwelt. Die Geschichten geben uns auch die Möglichkeit, verschiedene Werte zu thematisieren (bspw. Achtung der Natur / Nachhaltigkeit, Wert von Freundschaften, kulturelle Vielfalt, Helfen / gegenseitiges Unterstützen etc.). Im Dezember gab es außerdem erneut unseren Adventskalender, welcher jeden Tag eine neue Idee bereithielt.

Neu in diesem Jahr waren unsere "Tipps der Woche". Neben den pädagogischen Hintergrundinformationen zu den jeweiligen Ideen (bspw. zum Wert von Fingerspielen & Wiederholungen) veröffentlichten wir verschiedene "Tipps der Woche" zu Themen wie bspw. Wäsche aufhängen, Eincremen, Geruchssinn schulen oder Größenverhältnisse. Hiermit wollten wir Eltern und Fachkräften Anregungen zur Einbindung ihrer Kinder in tägliche Alltagssituationen bieten.

Durch regelmäßige Push-Nachrichten machten wir auf die Ideen und Mitmachwelten aufmerksam und behielten zudem die erhöhte Frequenz der Veröffentlichungen neuer Mitmachwelten auf einmal wöchentlich bei, um die Eltern und Fachkräfte zur noch regelmäßigeren Nutzung der App zu bewegen.



Nutzung der TEOLEO®-App im therapeutischen Umfeld

In den nächsten 10 Jahren werden bundesweit 6 bis 8 % aller Kinder von Sprachentwicklungsstörungen betroffen sein. Bereits jetzt brechen ca. 40 % der Kinder mit Sprachentwicklungsstörungen ihre Schulausbildung ohne Abschluss ab⁽³⁾. Der übrige Teil erhält überwiegend niederrangige Schulabschlüsse. Kinder ohne bzw. mit niederrangigem Schulabschluss haben später nur schlechte soziale Chancen.

Deshalb begleiten wir mit unserer TEOLEO®-App und den TEOLEO®-Kursen weiterhin die stationäre Rehabilitationsmaßnahme von Kindern mit Sprachentwicklungsverzögerungen in der VAMED Klinik Geesthacht. Spielerisch unterstützen die Ideen aus der App die Fachkräfte, Kinder und auch Eltern, damit das Sprechen der Kinder besser gelingt. Den Eltern bieten sie außerdem konkrete Ideen zur gemeinsamen Interaktion mit ihren Kindern. Sich besser zu konzentrieren, wahrzunehmen und insgesamt auszudrücken, steht ganz oben im Therapieplan der Klinik. Das multiprofessionelle Therapeut:innenteam bindet dabei auch die Eltern ein: Sie lernen schon während der Reha, welche Übungen für Zuhause sinnvoll sind.

Seit der Aufnahme unserer Eltern-Kind-Kurse in das reguläre Reha-Programm im Jahr 2019 nehmen die sich in Behandlung befindlichen Eltern und Kinder regelmäßig einmal wöchentlich an den TEOLEO®-Kursen teil. Zur Freude aller wurden die Kurse in der VAMED Klinik auch während der Pandemie und der verhängten Lockdowns, wenn auch mit reduzierter Teilnehmerzahl, weiterhin durchgeführt. Im Jahr 2021 nahmen so mehr als 200 Kinder gemeinsam mit Ihren Eltern an den Kursen teil.

In den Kursen werden die Ideen aus der TEOLEO®-App zum Leben erweckt. Die App wird dabei bereits während der Kurseinheiten in Geesthacht gemeinsam mit den Eltern und Kindern eingesetzt. Zur Förderung der Sprachentwicklung der Kinder spielt die Interaktion und das Sprechen mit den Eltern als engste Bezugspersonen eine wesentliche Rolle. Die Kurse unterstützen auf spielerische Weise die Eltern-Kind-Interaktion.

Die aktive Nutzung der App und die Interaktion mit ihren Kindern befähigt die Eltern dabei, ihre Kinder selbst weiter zu fördern.

Durch das wöchentliche Angebot neuer Mitmach-Ideen und Hintergrundinformationen kann unsere App im Rahmen der Nachsorge zur Aufrechterhaltung der Therapieerfolge beitragen, wodurch die frühkindliche Entwicklung der Kinder weiter positiv gefördert wird.

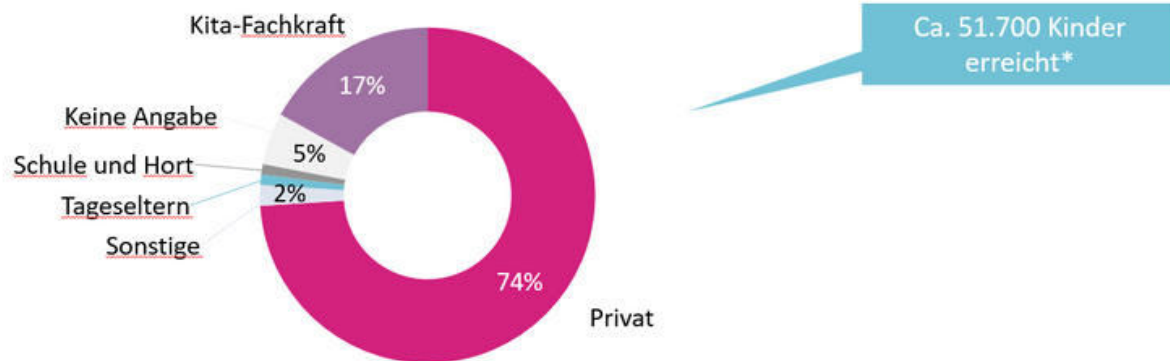
(3) VAMED Klinik Geesthacht

Nutzerstruktur Stichtag 31.12.2021

In %, N = 8.657 ausgefüllte Registrierungsfragebögen (19.1.2018- 31.12.2021; 66% response rate)

Nutzungsgrund und Alter der User

Nutzung als...



*Basierend auf den durchschnittlich erreichten Kinder pro Person und Nutzungsgrund

TEOLEO®-Nutzerzahlen

Die Download-Zahlen unserer App verzeichneten im Berichtsjahr einen enormen Anstieg - von 8.251 Downloads seit Launch der App bis zum 31. Dezember 2020 auf 13.050 mit Stichtag 31. Dezember 2021. Die Anzahl der Installationen erhöhte sich somit um mehr als die Hälfte im Vergleich zum Vorjahr (4.799 Installationen in 2021 vs. 2.988 im Jahr 2020). Auch die Zahl der aktiven Nutzer stieg deutlich an und war zum 31. Dezember 2021 mit ca. 3.500 aktiven Nutzern mehr als doppelt so hoch wie im Vorjahr (1.700 zum 31.12.2020).

Um die Familien während der noch immer anhaltenden Corona-Pandemie weiter zu unterstützen, und ihnen noch mehr Ideen für ihren Alltag zu Hause an die Hand zu geben, behielten wir die erhöhte Frequenz der Veröffentlichungen neuer Mitmachwelten auf einmal wöchentlich bei und machten die User zudem weiterhin durch regelmäßige Push-Nachrichten auf die neuen Welten und Ideen aufmerksam.

Dies wurde von den Familien sehr gut angenommen. Allein zu Beginn des erneuten Lockdowns im Januar 2021 verzeichneten wir einen Anstieg der Downloads um 17% gegenüber dem Vormonat.

Die Nutzerstruktur von TOLEO® entspricht weiterhin der von uns anvisierten Zielgruppe. Dies lässt sich aus den Antworten unseres freiwilligen und anonymen Registrierungsfragebogens ableiten. So zeigt sich, dass 74 % unserer Nutzer Eltern oder Bezugspersonen im Umfeld der Kinder sind, 17 % Kita-Fachkräfte und 2 % Tageseltern. Auf Basis der Antworten der Nutzer und unter der Annahme, dass die Umfrage aufgrund der hohen Antwortrate von 66 % repräsentativ für unsere Nutzerstruktur ist, gehen wir davon aus, dass wir bis zum 31.12.2021 mit der TOLEO®-App Eltern und Fachkräfte mit mehr als 51.500 Kindern erreichen konnten, was fast einer Verdopplung gegenüber dem Vorjahr entspricht. (28.300 erreichte Kinder bis 31.12.2020).

TEOLEO®-Entdeckerkurse: Verbindung von Online- und Offline-Angebot

Ein besonderes Anliegen unserer Initiative ist die Förderung von Kindern aus sozial benachteiligten Schichten. In kaum einem Industrieland bestimmt die soziale Herkunft eines Kindes seine weiteren Bildungs- und Entwicklungschancen wie bei uns in Deutschland. Aktuelle Studien in Deutschland zeigen, dass Kinder aus sozial benachteiligten Familien bereits bei der Schuleingangsuntersuchung häufiger auffällig in Gebieten wie Körperkoordination, Konzentrations- und Sprachfähigkeiten und der Fähigkeit, zu zählen, sind. Hierdurch haben sie beim Schulstart signifikante Nachteile, die sie während ihrer Schullaufbahn nur schwer wieder aufholen können.

Langzeitstudien zeigen, dass eine altersgerechte und aktive Förderung der frühkindlichen Bildung die Entwicklung der Kinder und damit auch ihre zukünftigen Bildungs- und Einkommenschancen sowie ihre Gesundheit positiv beeinflussen können.

Unsere TOOLEO®-Entdeckerkurse mit kostenlosen Eltern-Kind-Kursen für Babys, Kleinkinder und Vorschulkinder im Alter zwischen 0 und 6 Jahren sind aus dem Kooperationsprojekt „TEOLEO®-Mobil“ mit der Stiftung Kinderförderung von Playmobil® entstanden. Dieses Kooperationsprojekt haben wir im Sommer 2018 ins Leben gerufen und im März 2021 mit mehr als 1.400 teilnehmenden Kindern und ihren Eltern sehr erfolgreich abgeschlossen. Mit „TEOLEO®-Mobil“ brachten wir die Ideen aus der TOOLEO®-App direkt zu den Eltern und Kindern. Dies führen wir nun mit unseren TOOLEO®-Entdeckerkursen weiter, welche nun in Eigenregie von den der Kooperationspartnern weitergeführt werden sollten.

Nachdem coronabedingt leider fast alle unserer Kooperationseinrichtungen ihre Eltern-Kind-Kurse einstellen mussten, freuten wir uns, im November 2021 besonders über die Förderzusage der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt im Rahmen der Ausschreibung "ZukunftsMUT", welche uns mit Ihrer Spende bei der Reaktivierung und Verbreitung unserer TOOLEO®-Entdeckerkurse nach der coronabedingten Pausierung sowie der Professionalisierung unseres TOOLEO®-YouTube-Kanals unterstützen.

Kurs-Ziele & Konzept

Mit Hilfe der TOOLEO®-Mitmachwelten möchten wir Familien Impulse geben, wie sie die gesunde körperliche und geistige Entwicklung ihrer Kinder durch einfache Mitmach-Angebote aktiv fördern können. Gemeinsam mit Eltern und Kindern probieren wir in den kostenlosen TOOLEO®-Entdeckerkursen die Mitmach-Ideen aus der TOOLEO®-App aus.

Die TOOLEO®-Kursleitungen haben dabei immer wieder neue spannende Mitmachwelten aus der TOOLEO®-App „im Gepäck“, die sie mit den Eltern und Kindern zum Leben erwecken. Gemeinsam erforschen sie ihren Körper, tauchen in „Klangwelten“ ein oder machen eine Reise ins „Traumland“ oder den „Zauberwald“.

Die kostenlosen Kurse fanden vor der Corona-Pandemie jeweils einmal wöchentlich in den Räumlichkeiten von Netzwerkpartnern wie Familienzentren, Kindertagesstätten oder Bibliotheken statt. Während des ersten Lockdowns erweiterten wir unser Angebot um Online-Kurse und Videos, um die Familien auch während der pandemischen Lage zu Hause weiter zu unterstützen. Nach der Förderzusage durch die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt bereiteten wir im November und Dezember 2021 die Reaktivierung der Präsenzkurse in den Einrichtungen vor.

In den Kursen stehen das gemeinsame Erleben und der Spaß mit den Kindern im Vordergrund, um die Interaktion von Eltern und Kindern sowie die elterliche Selbstwirksamkeit zu stärken.



gefördert durch



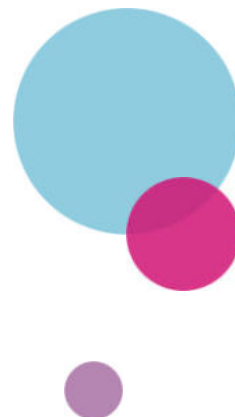
DEUTSCHE STIFTUNG
FÜR ENGAGEMENT
UND EHRENAMT



Die TEOLEO®-Entdeckerkurse möchten zu einer Veränderung der eingangs beschriebenen Chancenungleichheit beitragen und durch die spielerische Förderung der kindlichen Entwicklung allen Kindern bestmögliche Startchancen ins Leben geben. Daher werden die Kurse insbesondere in Stadtteilen mit besonderem Aufmerksamkeitsbedarf angeboten, wo beispielweise Familien von Arbeitslosigkeit oder Armut besonders belastet sind.

Das Besondere ist die Unterstützung des Angebots durch die TEOLEO®-App. Über die TEOLEO®-App wird eine nachhaltige und langfristige Wirkung der Kurse gewährleistet. Eltern und Kursleitungen finden alle Inhalte der Kurse in der kostenlosen App. Sie haben so einfach und schnell Zugriff auf alle im Kurs vorgestellten Fingerspiele, Lieder oder Anleitungen zu Kreativideen sowie weiterführende Anregungen zum Nachmachen und Weiterspielen für Zuhause. Auch nach Beendigung einer Kursreihe steht die kostenlose App den Eltern weiter zur Verfügung und gibt ihnen regelmäßig Anregungen zum gemeinsamen Spielen, Singen, Basteln, Lesen oder Experimentieren. Sie haben so auch weiterhin eine Inspirationsquelle, wie sie ihre Kinder altersgerecht in ihrer gesunden Entwicklung fördern können.

Die Angebote rund um TEOLEO® und die TEOLEO®-Entdeckerkurse werden durch das interdisziplinäre Team der Initiative regelmäßig reflektiert und weiterentwickelt, um die pädagogische Qualität der Angebote sicherzustellen.



TEOLEO®-Digital - TEOLEO® auf YouTube

Nach dem erfolgreichen Projektabschluss unseres Kooperationsprojekts TOLEO®-Mobil im März 2021 mit mehr als 1.400 erreichten Kindern seit Projektstart, konzentrierten wir uns ab dem zweiten Quartal auf die Suche nach neuen Fördermöglichkeiten und Kooperationspartnern für unsere TOLEO®-Entdeckerkurse. Gleichzeitig hielten wir stetigen Kontakt mit den Einrichtungen, um eine Wiederaufnahme der Kurse in Eigenregie abzustimmen.

Da uns die Corona-Pandemie auch im Berichtsjahr nach wie vor begleitete, galten in vielen Einrichtungen noch immer Einschränkungen im Hinblick auf die Durchführung der Kurse. Somit fanden nur vereinzelt TOLEO®-Entdeckerkurse in den Räumlichkeiten der Kooperationspartner in Präsenz statt.

Bereits Anfang 2020 eröffneten wir den TOLEO®-YouTube-Kanal, der auch weiterhin aktiv war, um den Familien Anreize für die gemeinsame Zeit mit ihren Kindern zu bieten. Dabei war unsere Intention, dass die Eltern die Videos gemeinsam mit ihrem Kind anschauen und ihr Kind nicht allein vor das Tablet, den PC oder das Smartphone setzen. Zu Beginn des Jahres 2021 führten wir unter den ehemaligen Kursteilnehmer:innen eine Umfrage zum Kanal durch. Die Auswertung der Befragung zu unseren Videos ergab, dass 65 % der Eltern die Videos gemeinsam mit ihren Kindern anschauten, was in Anbetracht der Umstände, dass viele Eltern zum damaligen Zeitpunkt noch immer den Spagat zwischen Homeoffice, Homeschooling und Kinderbetreuung meistern mussten, ein sehr gutes Ergebnis ist. Sehr erfreulich ist auch, dass 80 % der Befragten unseren Kanal weiterempfehlen würden.

Unser Kanal verzeichnete vor allem im ersten Quartal des Berichtsjahres noch einmal einen enormen Anstieg. So lag die Anzahl an Klicks Ende März 2021 bei 22.438 - im Dezember 2020 lag diese noch bei 7.025. Auch im Verlauf des Jahres 2021 wurden unsere Videos weiter genutzt, sodass wir mit dem Ende des Berichtsjahres seit Eröffnung des Kanals mehr als 44.000 Klicks auf unserem Kanal verzeichnen konnten. Die beliebtesten Videos mit Stichtag 31.12.2021 waren "Dschungel-Yoga" mit mehr als 9.300 Klicks, "Backpulver-Vulkan" mit 8.300 Klicks und "Bärenjagd" mit fast 6.400 Klicks.

Unser YouTube-Kanal war somit auch in 2021 für uns ein Weg, den Familien weiterhin Unterstützung anzubieten.

TEOLEO®-Mobil-Entdeckerkurse - online!

Bereits im Jahr 2020 testeten wir verschiedene Varianten von Online-Kursen, um unsere TOLEO®-Entdeckerkurse auch während der anhaltenden Pandemie durchführen zu können. Zudem waren wir uns immer mehr darüber bewusst, welche fatalen Folgen die Pandemie, die verhängten Lockdowns und der Abbruch sozialer Kontakte gerade für Kinder im Alter von 0 bis 10 Jahren haben würde.

Deshalb führten wir unsere LIVE-Kurse via Online-Tool im Berichtsjahr weiter fort. Durch die regelmäßige Teilnahme am Kurs oder die Möglichkeit, regelmäßig eines unserer Videos zu schauen, boten wir Eltern und vor allem Kindern eine Struktur im Alltag, die in dieser Zeit notwendiger denn je war. Mit unseren Online-Kursen haben wir bis März 2021 über 100 Kinder erreicht, was uns gezeigt hat, wie wichtig unsere Angebote gerade in solch herausfordernden Zeiten sind.



Dschungel-Yoga



Backpulver-Vulkan



Bärenjagd

Gesunder Umgang mit Medien - Teilnahme bei Update Deutschland

Medien begegnen uns überall und sind aus der heutigen Zeit nicht mehr wegzudenken. Bereits die Kleinsten bekommen mit, wie ihre Eltern ein Smartphone bedienen oder es Videos in öffentlichen Verkehrsmitteln gibt – digitale Endgeräte sind längst im Alltag der Kinder angekommen. Vor allem die Pandemie hat verdeutlicht, vor welchen neuen Herausforderungen Familien, Eltern, Pädagogen und eine ganze Generation Schüler:innen stellt. Umso wichtiger ist es, dass Kinder bereits in frühen Jahren einen gesunden Umgang mit Medien aller Art kennenlernen.

Deshalb entwickelten wir bereits im Jahr 2020 gemeinsam mit unserem Kooperationspartner GetYourWings aus Berlin unsere Medienkompetenzkurse für Grundschul Kinder und pilotierten diese sehr erfolgreich im Dezember 2020. Die Pilotierung wurde von der Krankenkasse BKK VBU finanziert.

Im Rahmen der Veranstaltung "Update-Deutschland" nahm das Team unserer Initiative mit diesem Projekt 2021 dann zunächst an einem 48 Stunden-Sprint teil, bei dem sich alle Teilnehmer:innen zwei Fragen stellten: "Welche Herausforderungen gibt es?" und "Welche Lösungen helfen?" Tausende trafen bei diesem Sprint zusammen und am Ende standen hunderte Ideen mit vielen neuen Ansätzen, die dann im Umsetzungsprogramm landeten. So haben rund 330 Teams aus ganz Deutschland von März bis Juni 2021 zusammen mit Partner:innen aus Bund, Ländern und Kommunen, Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft ihre Lösungsansätze weiterentwickelt und in die Umsetzung gebracht.

Auch wenn wir durch Update-Deutschland keinen Förderpartner fanden, so konnten wir durch die Teilnahme doch unser Netzwerk erweitern, Feedback von verschiedenen Akteuren erhalten und gemeinsam diskutieren und uns austauschen. Zudem bot sich immer wieder die Möglichkeit, unser Projekt "Medienkompetenzkurse für Grundschul Kinder" vorzustellen und auf den Prüfstand zu stellen. Für unser Team war dies alles eine großartige Chance, die uns zeigte, dass ein gesunder Umgang mit Medien nicht nur für uns ein großes Thema war und ist. Gleichzeitig wurden wir darin bestärkt, weiter nach Förderpartnern für unser Projekt zu suchen, um es noch mehr Grundschulen zu ermöglichen. Dies ist eines unserer Ziele für das kommende Jahr.



Digitale Aktionstage

Die Öffentlichkeitsarbeit war auch im Jahr 2021 aufgrund der leider weiterhin anhaltenden Pandemie nur eingeschränkt möglich. So konnten wir auch in diesem Jahr unsere TEOLEO®-Stände auf Stadtfesten nicht durchführen, da fast alle Stadtfeste abgesagt wurden. Um trotzdem möglichst viele Fachkräfte, Eltern und Kinder mit unseren Angeboten zu erreichen und unser Netzwerk weiter auszubauen, konzentrierten wir uns auch in diesem Jahr wieder auf unsere digitalen Angebote. Neben der Teilnahme an der Europe Code Week, lag ein Schwerpunkt vor allem darauf, stetigen Kontakt mit unseren Netzwerkpartnern sowie ehemaligen Kursteilnehmer:innen zu halten und unseren Social Media Auftritt neben den regulären Aktivitäten zusätzlich für die Bekanntmachung unserer Online-Angebote zu nutzen.

- Am 18.06.2021 nahmen wir am Digitaltag 2021 teil und begaben uns mit den Teilnehmer:innen auf "Digitale Hörsafari".

Ziel eines jeden Digitaltags ist es, im digitalen Raum ein pädagogisch wertvolles Angebot für Kinder bereit zu stellen.

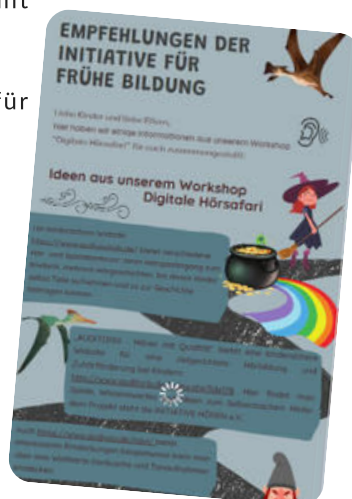
Der Digitaltag bringt Menschen in ganz Deutschland virtuell zusammen und wird getragen von der Initiative Digital für alle, einem Bündnis von mehr als 25 Organisationen aus den Bereichen Zivilgesellschaft, Kultur, Wissenschaft, Wirtschaft, Wohlfahrt und öffentliche Hand. Erklärtes Ziel ist die Förderung der digitalen Teilhabe. Alle Menschen in Deutschland sollen in die Lage versetzt werden, sich selbstbewusst und selbstbestimmt in der digitalen Welt zu bewegen.

In unserem Workshop haben wir gemeinsam mit den Kindern die Welt des Hörens interaktiv, kollaborativ und kreativ entdeckt. Wir nutzen lustige Spiele, vermittelten Tipps und Tricks für den Umgang mit Medien und gaben den Teilnehmer:innen und ihren Eltern weiterführende Informationen an die Hand.

- Am 14. und 22.10.2021 führten wir im Rahmen der Europe Code Week zudem zwei Kurse zum Thema "Sicher surfen im Netz" via Online-Tool durch.

Die Code Week bietet jedes Jahr im Herbst ein buntes Mitmachprogramm rund ums Tüfteln und Programmieren an – europaweit. Hier entdecken Kinder und Jugendliche, was sie alles mit digitalen Kompetenzen selbst bewegen können.

Gemeinsam mit den Teilnehmer:innen testeten wir ein neues soziales Netzwerk. Dabei ging es vor allem um Fragen wie: "Welche Daten sollten im Netz geteilt werden und welche lieber nicht?", "Sind falsche Freunde im Chat?" und "Kann ein Gewinnspiel gefährlich sein?". Mit Hilfe dieses Spiels wurden die Kinder auf Gefahren im Netz vorbereitet, ergänzend hierzu führten wir ein lustiges Quiz durch, um das Bewusstsein für Realität und Täuschung zu wecken.



MIKA - Musik im Kita-Alltag



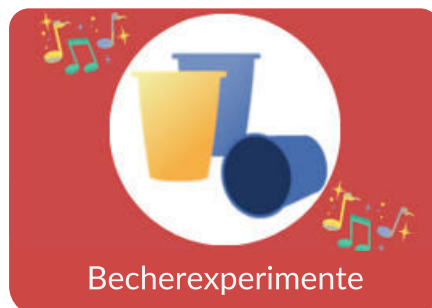
Mit der offiziellen Übernahme von "MIKA - Musik im Kita-Alltag" von der Bertelsmann Stiftung erweiterten wir in diesem Jahr das Portfolio unserer Initiative. Bereits 2020 begannen wir mit den Vorbereitungen für die Übernahme und durften diese pünktlich zum Weltkindertag im September dieses Jahres nun ganz offiziell verkünden. Der Weltkindertag am 20. September 2021 stand unter dem Motto "Kinderrechte jetzt", wozu auch das Recht auf musikalische Bildung gehört. Dies nahmen wir zum Anlass und veröffentlichten nicht nur eine Pressemitteilung, sondern stellten in unserer TEOLEO®-App unsere erste MIKA-Spezial-Mitmachwelt zur Verfügung, durch die alle Fachkräfte und Eltern erste Erfahrungen mit den MIKA-Impulsen sammeln und gemeinsam mit ihren Kindern musikalisch aktiv werden konnten.



Die von uns übernommene MIKA-Website bietet Fachkräften konkrete und in der Praxis erprobte Impulse, wie Musik in den Kita-Alltag integriert werden kann und wie sie alltägliche Situationen in der Kita musikalisch bereichern können. Der Kern des Konzepts ist eine partizipative Haltung sowie die Arbeit mit einem erweiterten Musikbegriff, der es jeder Fachkraft ermöglicht, die eigene Musikalität und den eigenen Spaß an der Musik (wieder) zu entdecken und gemeinsam mit den Kindern weiter zu entwickeln. Seit Übernahme des Projekts wurde die Website mehr als 400 Mal besucht.



Mit "MIKA - Musik im Kita-Alltag" kann jede Kita zu einem Ort werden, wo Fachkräfte mit den Kindern gemeinsam jeden Tag auf eine neue musikalische Entdeckungsreise gehen. Dabei können sie von den Ideen der Kinder lernen. Sie sind fast den ganzen Tag musikalisch aktiv. Dafür braucht es keine musikalischen Vorkenntnisse, denn Neugier genügt!



Kooperationen mit Kita-Trägern

Der Löwe & der Fuchs - Teoleo in der Foxini-Kita

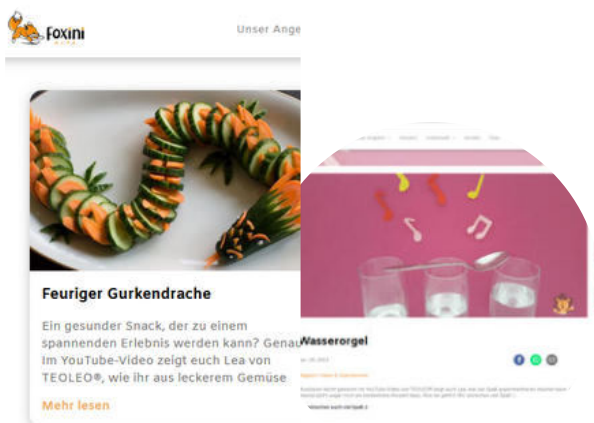
Im Jahr 2021 bauten wir unsere Kooperation mit der Foxini-Kita in Hamburg-Bergedorf weiter aus. Nachdem wir bereits im Jahr 2020 maßgeblich an der Entwicklung und der Verschriftlichung des pädagogischen Konzeptes beteiligt waren und unsere TEOLEO®-Angebote als Bestandteil dessen integrierten, führten wir in diesem Jahr die ersten TEOLEO®-Entdeckerkurse in der Foxini-Kita durch.

Um die Fachkräfte mit unseren TEOLEO®-Angeboten im Kita-Alltag zu unterstützen, stellen wir ihnen seit diesem Jahr stetig die App-Inhalte sowie Inhalte darüber hinaus zur Verfügung. Die Fachkräfte erhalten so Inspirationen für eine abwechslungsreiche Gestaltung des Kita-Alltags zu unterschiedlichen Themen, wobei sie die Ideen auch eigenständig weiterentwickeln und nach den jeweiligen Bedürfnissen der Kinder ergänzen können.

Zudem unterstützen wir die Fachkräfte der Foxini-Kita punktuell in ihrer Ausbildung und an Konzepttagen. Den ersten gemeinsamen Konzepttag führten wir im August 2021 durch.

Darüberhinaus erschien bereits zu Beginn dieses Jahres eine unserer TEOLEO®-Ideen auf dem Foxini-Blog, für den wir seitdem regelmäßige Beiträge zur Veröffentlichung liefern.

Zur Freude aller konnte auch eine Veranstaltung im Jahr 2021 wieder in Präsenz, wenn auch mit einem etwas anderen Konzept, durchgeführt werden: der Hamburger Familientag. Wir als Initiative nahmen gemeinsam mit "Foxini" teil und führten neben einem TEOLEO®-Stand auf dem Gelände der Kita auch Schnupper-TEOLEO®-Entdeckerkurse in deren Räumlichkeiten durch.



Weiterbildung von Kita-Fachkräften - Atvexa Inspiration Day

Atvexa ist eine Familie eigenständiger Kindertagesstätten und Schulen. Der Träger, mit Hauptsitz in Schweden, möchte allen Kindern die Möglichkeit geben, sich in einem Umfeld zu entwickeln, in dem sie sich entsprechend ihrer Talente und Fähigkeiten frei entfalten können. Daher freuten wir uns in diesem Jahr sehr darüber, das jüngste Mitglied der Atvexa-Familie, den eigenständigen Kita-Träger ULNA bei der Organisation, Konzeption und Durchführung des "Atvexa-Inspiration-Days" unterstützen zu dürfen. ULNA ist mit 4 Kitas in und um Hamburg herum vertreten.

Der Inspiration Day ist ein jährliches Treffen aller Kitas und Schulen der Atvexa Gruppe. Im Zentrum dieses Tages stehen die Diskussionen und der Austausch zwischen den pädagogischen Fachkräften der verschiedenen Träger. Dieser Tag bietet viel Raum für persönliche Begegnungen, Aufbau von Netzwerken, fachliche Gespräche und Erfahrungsaustausche.

In Deutschland startete in diesem Jahr ULNA, als bisher einziger deutscher Träger innerhalb der Atvexa-Gruppe, mit dem ersten deutschsprachigen Inspirationstag zum Thema "Bildungs- und Erziehungspartnerschaften erfolgreich gestalten. Rolle der pädagogischen Fachkräfte und der Kitaleitung". Pandemiebedingt konnte leider kein Treffen aller Fachkräfte der Einrichtungen gemeinsam stattfinden, sodass jede Kita gesondert Workshops zu zuvor ausgewählten Themenbereichen zur o.g. Aufgabenstellung und unter Anleitung der Coaches durchführte. Sowohl zu Beginn als auch am Ende des Tages wurden die Gruppen virtuell zugeschaltet, um sich austauschen zu können. Vor allem durch die tolle Mitarbeit der Fachkräfte und den Einsatz der Coaches entstanden großartige Ergebnisse und auch mögliche Themenvorschläge für den nächsten Atvexa-Inspiration Day.



2021 KURZ & KNAPP

TEOLEO®-APP

Stand 31.12.2021:

13.050 DOWNLOADS, davon 4.799 im Jahr 2021

Ca. 51.700 indirekt erreichte Kinder

Ca. 3.500 aktive Nutzer / Devices

TEOLEO®-ENTDECKERKURSE IN DEN GROSSRÄUMEN

HAMBURG UND FRANKEN

Oktober 2018 bis 31.12.2021:

1.873 Kursteilnehmer:innen von 0 bis 8 Jahren

mit 1.177 erreichten Kinder | ca. 1.099 Eltern

OHNE ZÄHLUNG WIEDERHOLTER TEILNAHME AN EINER KURSREIHE
davon 210 Kinder im Jahr 2021

TEOLEO®-ONLINE

Stand 31.12.2021:

44.340 Klicks auf 62 Videos

auf unserem TOLEO®-YouTube-Kanal

davon 37.315 Klicks in 2021

75 Kinder und 29 Eltern

in digitalen Live-Kursen im Jahr 2021

FAMILIENFESTE UND FACHKRÄFTE-WORKSHOPS

72 erreichte Kinder | ca. 54 Eltern | 50 Fachkräfte

Ausblick 2022

Wir blicken zuversichtlich ins Jahr 2022 und hoffen, dass die Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie weniger werden, sodass es uns wieder möglich sein wird, unser ganzes Engagement auf die Umsetzung, Verbesserung und Verstetigung unserer Projekte zu legen.

Wir freuen uns daher auf die Reaktivierung unserer TEOLEO®-Entdeckerkurse in den Einrichtungen unserer Kooperationspartner dank der Förderung durch die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt sowie auf die Weiterentwicklung unseres Konzeptes für unseren TEOLEO®-YouTube-Kanal.

Parallel hierzu werden unsere TEOLEO®-Entdeckerkurse in der Klinik in Geesthacht sowie auch in der Elternschule Dulsberg-Barmbek fortgeführt.

Auch für das nächste Jahr planen wir weiterhin, unser Netzwerk zu erweitern. Hierzu sind wir bereits jetzt im Austausch mit dem MINTForum Hamburg, deren Netzwerk wir beitreten möchten. Zudem ist eine Veranstaltungsreihe mit Impulsen zur Erweiterung der pädagogischen Praxis unter Einsatz von digitalen Medien für frühkindliches Entdecken und Forschen geplant, bei dem wir einen Impulsvortrag zum Thema "Digitale Medien in Kita und Grundschule: TEOLEO®" halten werden. Wir wünschen uns, dass das Thema MINT sichtbarer und vor allem auch greifbarer für Eltern und Fachkräfte wird. Viele Ideen aus unserer TEOLEO®-App vermitteln bereits MINT-Inhalte - dies möchten wir zukünftig noch stärker an die Fachkräfte und Familien weitergeben.

Natürlich werden wir auch weiterhin in engem Austausch mit unseren Kooperationspartnern stehen. In der Foxini-Kita in Hamburg-Bergedorf führten wir gegen Ende des Jahres bereits die ersten TEOLEO®-Entdeckerkurse durch und planen diese auch weiterhin regelmäßig anzubieten. Zudem werden wir gemeinsam mit Foxini ein digitales Elterncafé durchführen: beim Elterncafé möchten wir uns zu verschiedenen Themen, die die Eltern bewegen, austauschen und gemeinsam diskutieren. Eine erste Themenabstimmung durch die Kita-Eltern ist bereits in Planung. Wir werden die Fachkräfte der Kita darüberhinaus weiterhin mit Konzepttagen und punktueller Begleitung in der Ausbildung unterstützen.

Unsere Initiative lebt von der Vielfältigkeit und Flexibilität, was wir vor allem während dieser herausfordernden Zeit unter Beweis stellen mussten. Dies möchten wir auch für 2022 beibehalten und dennoch den Fokus auf die weitere Verbreitung unserer bestehenden Projekte legen, um so viele Kinder wie möglich mit unseren Angeboten zu erreichen.



Impressum

Initiative für frühe Bildung gGmbH
Friesenweg 1 | 22763 Hamburg

Telefon 040 6057 3884

E-Mail info@initiative-fuer-fruehe-bildung.de

www.initiative-fuer-fruehe-bildung.de

Steuernummer 17/431/15216
Amtsgericht Hamburg, HRB 147804

Geschäftsführerin Dr. Manuela Drews

Redaktion

Dr. Manuela Drews, Miriam Fehl, Katrin Meilke

Bildnachweise

in alphabetischer Reihenfolge
Carolin Löwert, Initiative für frühe Bildung,
Pexels

Gestaltung

Lisa Gradl, Miriam Fehl, Katrin Meilke

Unsere Vision

**Durch
eine spielerische
Förderung der
frühkindlichen Entwicklung
allen Kindern
bestmögliche Startchancen
ins Leben geben.**

